



Ausbildungseinheit: Rechtsgrundlagen und Organisation

## „Plötzlich Bürgermeister“

Bei der letzten Wahl bist du überraschend zum Bürgermeister gewählt worden.

Frisch im Amt bekommst du eine Einladung von dem Verein „Die interessierten Bürger e.V.“ zu deren nächsten Vereinssitzung.

Wie du dem Schreiben entnehmen kannst, wird von dir erwartet, dass du verständlich und mit einfachen Worten die Organisation der örtlichen Feuerwehr auf Basis der rechtlichen Grundlagen erklärst.

Dein Leiter des Bürgermeisterbüros hat dir bereits folgende Recherchemöglichkeiten auf deinen Schreibtisch gelegt:

- Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)
- Zivilschutz- und Katastrophenhilfegesetz (ZSKG)
- Grundgesetz
- Den örtlichen Brandschutzbedarfsplan
- Eine Rede eines anderen Bürgermeisters aus vergleichbarem Anlass, die er im Internet gefunden hat.
- Bildersammlung für die Gestaltung eines freien Vortrages.

Zudem hat er in deinen Terminkalender den Termin für den Vortrag beim Verein der interessierten Bürger e.V. und einen Termin für einen Expertenabend eingetragen, an dem du dich fortbilden kannst.

## Aufgabe:

- Nehmt euch die Beispielrede des anderen Bürgermeisters und verschafft euch einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen des Brand- und Katastrophenschutzes, die Aufgabenträger und die Organisation einer Feuerwehr.
- Nehmt die Beispielrede als Leitfaden, um eine Rede über eure Feuerwehr zu entwerfen. Es soll die Struktur eurer Feuerwehr deutlich werden, mit all den Ortsnamen, Funktionsträgern und Strukturen.

Geht dabei folgendermaßen vor:

- Fixiert alle Fragen, die ihr zu eurer Feuerwehr habt und beim Lesen der Beispielrede auftreten.
- Bestimmt einen Vertreter eurer Lerngruppe, der zu dem Expertenabend geht. Im Rahmen des Expertenabends soll er eure Fragen mit einem Trainer klären.
- Nutzt die Recherchemöglichkeiten (Brandschutzbedarfsplan, BHKG, ZSKG, Grundgesetz, usw.)
- Euer Vertreter präsentiert euch die Ergebnisse des Expertenabends.
- Entwerft eine Rede aus der Perspektive eines Bürgermeisters. Erstellt mit Hilfe der bereitgestellten Bildersammlung oder eigenen Bildern einen Leitfaden für euren Vortrag. Macht aber keine Präsentation mit Text, die dann abgelesen wird. Das ist für die Zuhörer sehr ermüdend. Nehmt die Herausforderung an und haltet die Rede frei (naja, ein Spickzettel ist natürlich erlaubt). Und jeder von euch muss einen Teil der Rede übernehmen.

*Alles klar?*

*Dann viel Spaß beim Bearbeiten der Aufgabe!*



*Sehr geehrter Herr Bürgermeister,*

*als Verein „Die interessierten Bürger“ gratulieren wir Ihnen zu Ihrem überraschenden Wahlerfolg. und laden Sie zu unserer nächsten Vereinssitzung ein.*

*Der Abend steht unter der Überschrift:*

*„Die Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes in unserer Gemeinde.*

*Bitte erläutern Sie uns in einem unterhaltsamen Vortrag die rechtlichen Grundlagen des Brand- und Katastrophenschutzes und die daraus resultierende Organisation des Feuerwehrwesens in unserer Gemeinde.*

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen auf einen unterhaltsame und für uns gut verständlichen Vortrag zu diesem sehr interessanten Thema.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Der Vorsitzende*